



**Ort:** Restaurant Glarnerhof, Glarus

**Datum:** Mittwoch, 4. Dezember 2019

**Zeit:** 17.20Uhr - 19.40Uhr

**Vorsitz:** Samuel Zingg

**Anwesend:** Cyrill Cornelli, Nelly Krieg, Raffaele Tassone, Franziska Leuzinger- Landolt, Esther Lerch, Pius Aschwanden, Sonja Trümpi.

**Entschuldigt:** Doris Bosshard- Luchsinger, Georges Büchl.

<b>Traktandum/ Information</b>	<b>Beschluss/ Pende</b>
<b>1. Protokoll und Traktandenliste</b>	Das Protokoll wird verdankt. Die Traktandenliste wird im Laufe der Sitzung mit dem Traktandum 3.6 ergänzt.
<b>2. Informationen aus den Stufen</b>	Rücktritt: Rainer Fetz hat aus gesundheitlichen und familiären Gründen per sofort seinen Rücktritt aus der BeKo eingereicht. Esther Lerch vertritt ihn an der heutigen Sitzung. Esther Lerch (Sek I): Keine Infos. Cyrill Cornelli (PGL): Keine Infos. Nelly Krieg (HLG): Lilli Starkermann hat an einer Stuko LCH- Sitzung teilgenommen und einen Flyer zum Projekt «vereint startklar» im Zyklus 1 mitgebracht. Das Projekt hat eine praxisnahe Auseinandersetzung mit dem didaktisch/ methodischen Erfahrungsschatz des Kindergartens und eine systematische Dokumentation desselben zum Ziel. Es leistet somit einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität auf dieser Stufe. Das Projekt wird auch für unseren Kanton hilfreich sein. Pius Aschwanden (GVSS): Keine Infos. Raffaele Tassone (GVBU): Keine Infos.
<b>3. Informationen aus dem Präsidium</b> 1. AG LP GL 2. Tagung U&B 3. Tagung Sek I/ II 4. PrK LCH 5. Interview Ueli Weber SO 6. Behördentreffen DBK	1. Anlässlich des letzten Treffens waren vor allem die Weiterbildungen zum GLLP Thema, insbesondere ERG Wiederholungskurse sollen alle zwei bis drei Jahre erneut angeboten werden, es gibt immer wieder neue KLP, die diese Kurse noch nicht besucht haben. Der Bedarf soll jeweils bei den SL abgeklärt werden. Des Weiteren hat das DBK beschlossen, eine SHP CAS- Ausbildung anzubieten (dieses CAS kann dann im Anschluss auch an den Master angerechnet werden), dies soll die LP dazu animieren, sich zur SHP ausbilden zu lassen, um dem akuten Mangel entgegenwirken zu können. Die Gemeinden haben anlässlich der Sitzung geäußert, dass diese «SHP» mit CAS- Ausbildung (wesentlich weniger umfangreiche Ausbildung als HfH - Studiengang!) ein wenig besser entschädigt werden sollen.

	<p>Nahtstelle Sek I- SEK II: Es ist eine Weitergabe der erarbeiteten Informationen an die Lehrerschaft der abgebenden Schulen mit Hilfe der LP der SEK I angedacht, die in den Nahtstellengruppen mitgearbeitet haben. Die AG GLLP heisst zukünftig AG Schulentwicklung und führt ihre Arbeit in etwas kleinerer Zusammensetzung weiter.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2. Es war eine erfolgreiche, produktive Tagung mit engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern und durchwegs positiven Rückmeldungen zur Organisation.</li> <li>3. Die Tagung von Stuko Zyklus 3 LCH fand gemeinsam mit dem VSG statt, der Kanton Glarus wurde als gutes Beispiel für den Übertritt in die weiterführenden Schulen (Nahtstelle) präsentiert. Stuko Zyklus 3 LCH, VSG und BCH werden demnächst eine Erklärung veröffentlichen und anregen, den Dialog zwischen den Stufen aufrechtzuerhalten und zu ressourcieren.</li> <li>4. Am Wochenende vom 22./ 23.11.19 fand die zweitägige Präsidentenkonferenz des LCH in Lenzburg statt. Alle Mitglieder des Präsidiums haben teilgenommen. Am Freitagnachmittag wurde in Gruppen die zukünftige Form der PrK LCH besprochen. Am Samstagvormittag erhielten die anwesenden Präsidenten- und Präsidentinnen Informationen zu den Resultaten der Leserumfrage, zum Stand der laufenden Lohnstudie Zyklus 1 und 2, zur soeben eingereichten Initiative für Freie Schulwahl von Elternlobby Schweiz und in diesem Zusammenhang zum Bundesgerichtsurteil betreffend Homeschooling. Es folgten Präsentationen zu Neuerungen der Swissdidac 2020 und zum Angebot Schule handelt- Stressprävention am Arbeitsort von radix.ch. Zudem plant der LCH eine Studie zum Thema Gewalterfahrungen von Lehrpersonen, zumal zu diesem Thema keine empirischen Daten vorhanden sind. In Vorbereitung sind ein Merkblatt zur Haftpflicht von Lehrpersonen sowie ein Buch zum Kompetenzorientierten Beurteilen.</li> <li>5. Sämi letzte Woche von Ueli Weber, einem Journalisten der Südostschweiz, interviewt und hat zu den Themen U&amp;B, der Tagung dazu, zu den Gründen des herrschenden Lehrermangels, zu Rankings und Neuerungen des Glarner Lehrplans Auskunft gegeben. Der Erscheinungszeitpunkt des Interviews ist noch offen.</li> <li>6. Anlässlich des Behördentreffens zwischen den Schulkommissionen und dem DBK wurde die Thematik 26/28 (Bereinigung des Berufsauftrages) besprochen. Offenbar sind dabei Missverständnissen über die Zuständigkeiten und Handlungsspielräume der Gemeinden entstanden. Sämi hat dazu das</li> </ol>
--	---



	Gespräch mit RR Benjamin Mühlemann und den Schulkommissionspräsidenten gesucht.
<b>4. Schwerpunkte</b> 1. Vernehmlassung Unterrichten und Beurteilen	1. Die Mitglieder der BeKo gehen den Entwurf der Vernehmlassungsantwort Seite für Seite durch und besprechen allfällige inhaltliche Änderungen. Franziska wird das Dokument im Anschluss überarbeiten und den BeKo- Mitgliedern noch vor Weihnachten zur definitiven Absegnung zustellen (Zirkularbeschluss).
<b>5. Varia</b>	Keine Varia.

**Nächste Sitzung:** Mittwoch 29.4.20, 17.20h, Restaurant Glarnerhof, Glarus.

Glarus, 6.12.2019

Franziska Leuzinger- Landolt